

Erzeugung digitaler Impfzertifikate

Merkblatt für Arztpraxen

INHALTSVERZEICHNIS

1	<u>DIGITALE IMPFZERTIFIKATE: EIN ZIEL – ZWEI WEGE</u>	3
1.1	Verwendung der PVS-integrierten Lösung.....	3
1.2	Manuelle RKI-Anwendung.....	4
2	<u>NETZWERKKONFIGURATION FÜR VERWENDUNG DER MANUELLEN RKI-ANWENDUNG</u>	4
3	<u>BESCHREIBUNG DER MANUELLEN RKI-ANWENDUNG</u>	5
4	<u>HILFESTELLUNG DURCH DIE KV</u>	10
4.1	Bei Verwendung der PVS-integrierten Lösung	10
4.2	Bei Verwendung der RKI-Anwendung	10

1 Digitale Impfbzertifikate: Ein Ziel – zwei Wege

Für Arztpraxen gibt es nach Vorgaben des Robert Koch-Instituts (RKI) zwei unterschiedliche Wege, auf denen sie ein digitales Impfbzertifikat erstellen können. **Beide Wege führen über die Telematikinfrastruktur (TI), d.h. sie setzen das Vorhandensein eines Konnektors und einer SMC-B in der Praxis voraus.** Der Zertifikatsdienst prüft darüber die Zugangsberechtigung.

Da die auf Bundesebene für IT-Sicherheit und Datenschutz verantwortlichen Behörden, das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), bewusst entschieden haben, dass Arztpraxen ausschließlich über die TI angeschlossen werden dürfen, bleiben den nicht an die TI angebundenen Praxen in Sachen digitaler Impfausweis nur drei Optionen:

1. Sehr schnell die TI-Anbindung beauftragen und umsetzen.
2. Die betroffenen Patienten auf die Hilfestellung von an die TI angeschlossenen Kollegen verweisen.
3. Auf Apotheken verweisen.

Der **automatisierte Weg** führt über das Praxisverwaltungssystem (PVS) und ist der Königsweg für die Vertragsärzte. Die Daten für das Impfbzertifikat werden in diesem Fall direkt aus dem PVS übernommen.

Ein **manueller Weg** führt via Webbrowser zum Impfbzertifikatsservice des RKI. Im Webbrowser erfassen Sie Vorname, Name, Geburtsdatum, Impfstoff, Impfdatum und Impfdosis. Anschließend erhalten Sie dort das Zertifikat als PDF-Datei.

Der manuelle Weg wird nur für Arztpraxen empfohlen, deren PVS den automatisierten Weg nicht anbietet.

1.1 Verwendung der PVS-integrierten Lösung

Die meisten PVS-Hersteller stellen Mitte Juni bis Anfang Juli 2021 ihren Kunden die PVS-Integration zur Verfügung. Falls Ihr PVS-Hersteller Ihnen eine tief integrierte Lösung anbietet, sollten Sie diese auf jeden Fall nutzen, da neben der komfortablen Integration in die Praxis-EDV auch gewährleistet ist, dass die notwendigen Netzwerkeinstellungen für den Zugriff auf die Server des RKI korrekt erfolgen. Nach Vorgabe des Bundesgesundheitsministeriums (BMG) ist das PVS-Modul für Sie kostenlos. Ihr Softwarehaus wird Sie über den Zeitpunkt des dafür benötigten Updates informieren.

1.2 Manuelle RKI-Anwendung

Seit 14. Juni steht der „CovPass Issuer“, eine Web-Anwendung der Firma IBM (im Auftrag des BMG), zur Ausfertigung von Impfnachweisen zur Verfügung. Der Einsatz der Web-Anwendung ist jedoch mit Nachteilen für die Praxen verbunden:

- Keine PVS-Integration,
- Komplette Eingabe der Daten per Hand,
- Bei den meisten Praxen sind noch Netzwerkeinstellungen erforderlich, die unbedingt von dem Systembetreuer vorgenommen werden sollten.

Die Web-Anwendung stellt also nur eine Übergangs- bzw. Ersatzlösung dar, sofern die Integration der Impfnachweisfunktion in das PVS der Praxen (noch) nicht erfolgt ist. Die Web-Anwendung ist allerdings notwendig, um praxisfremden Impfungen nach Prüfung des gelben Impfausweises einen digitalen Impfnachweis auszustellen, deren Daten nicht im PVS vorhanden sind oder eingetragen werden sollen.

Für die Nutzung der manuellen RKI-Anwendung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Als Webbrowser wird entweder der Google Chrome (ab Version 90), Microsoft Edge (ab Version 90) oder Safari (ab Version 14) genutzt. Der Internet Explorer wird nicht unterstützt. Auch Mozilla Firefox wird derzeit nicht unterstützt.
- Als Betriebssystem wird entweder Microsoft Windows (ab Version 10), MacOS (ab Version 11.2.2) oder Linux (ab Version Kernel 5.11) genutzt.
- Die Praxis / der Arzt / der angestellte Arzt / die MFA verfügt über eine Benutzererkennung (d.h. Benutzername und Kennwort), die beispielsweise auch für den Zugriff auf das Mitgliederportal „Meine KVB“ genutzt wird. Damit authentifizieren Sie sich bei der Anwendung.
- Die Praxis ist an die TI angeschlossen.

2 Netzwerkkonfiguration für Verwendung der manuellen RKI-Anwendung

Für die Nutzung der Web-Anwendung gilt, dass die erforderlichen Netzwerk-Verbindungen (statische Route zum Konnektor) an den Arbeitsplätzen, an denen Impfnachweise erzeugt und gedruckt werden sollen, in der Regel nicht konfiguriert sind. Sie können das überprüfen, indem Sie im Internetbrowser die Website <https://mitgliederportal.kvb.kv-safenet.de> aufrufen. Öffnet sich dort die Anmeldeseite und Sie werden gebeten, Ihre Zugangsdaten einzugeben, ist der Zugang freigeschaltet. Erhalten Sie eine Fehlermeldung, muss die Netzwerkkonfiguration angepasst werden.

Hierfür ist Detailwissen zur Netzwerkinstallation in der Praxis und technisches Knowhow erforderlich. Wir empfehlen Ihnen daher dringend, dass Sie die u. g. Anpassungen durch Ihren IT-Dienstleister vornehmen lassen.

Achtung: In diesem Zusammenhang können Kosten entstehen, die nicht erstattet werden.

Zunächst soll geprüft werden, ob in der Konfiguration des Konnektors der Zugriff auf das Bestandsnetz Sicheres Netz der KVen (SNK) konfiguriert ist. Dies ist in der Regel der Fall, sollte aber spätestens jetzt nachgeholt werden. Anschließend sind für alle Arbeitsplätze die Netzwerkroutern in die TI und in das SNK einzurichten. Dies erfolgt je nach Situation in der Praxis entweder auf den jeweiligen Rechnern oder zentral auf dem Router.

Am Beispiel eines Windows 10 Rechners wären z.B. in der Kommandozeile mit Admin-Rechten die folgenden Befehle einzugeben:

- `route add -p 100.102.0.0 mask 255.254.0.0 <IP-Adresse des Konnektors>`
(Das ist die Route in die TI. Dort befindet sich die Internetseite <https://web.impfnachweis.info>)
- `route add -p 188.144.0.0 mask 255.254.0.0 <IP-Adresse des Konnektors>`
(Das ist die Route in das SNK. Dort befindet sich die Anmeldeseite für die Impfanwendung.)

Schließlich ist auch noch zu prüfen, ob ggf. Regeln auf der Firewall entsprechend anzupassen sind. Falls die Praxis mit Whitelisting arbeitet, also nur den Zugriff auf genehmigte Webseiten zulässt, muss web.impfnachweis.info sowie die Subdomains id.impfnachweis.info und api.impfnachweis.info dort aufgenommen werden.

3 Beschreibung der manuellen RKI-Anwendung

Hinter dem nachfolgenden Link finden Sie eine Anleitung des RKI zur Nutzung der Anwendung:

<https://digitaler-impfnachweis-app.apps.public.bfarm.de/pdf/Impfpass-SNK-KV-Installationsanleitung-V1.01.pdf>

Nach erfolgreichem Aufruf der Website <https://web.impfnachweis.info> landen Sie auf der Einstiegsseite der RKI-Anwendung. Hier können Sie jetzt Ihre KV auswählen:



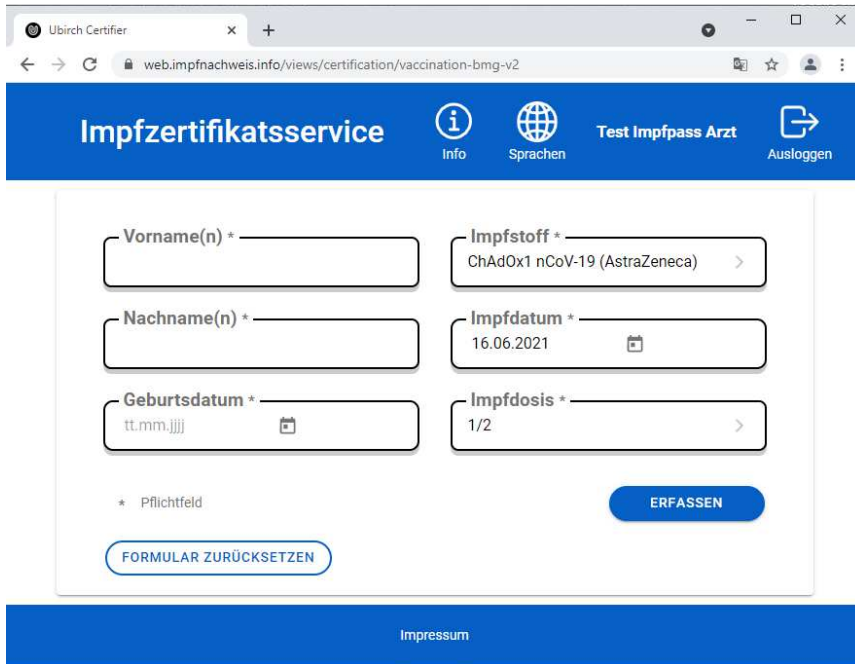
Abbildung 1 Landingpage der Website

Nach der Auswahl Ihrer KV werden Sie auf die KVB-Anmeldeseite umgeleitet. Geben Sie hier bitte Ihre Zugangsdaten für das KVB-Mitgliederportal ein:



Abbildung 2 Eingabemaske der Portalzugangsdaten

Nach Bestätigung der Zugangsdaten mit „Anmelden“, landen Sie direkt in der Erfassungsmaske.



The screenshot shows a web browser window with the URL `web.impfnachweis.info/views/certification/vaccination-bmg-v2`. The page title is 'Impfzertifikatsservice'. The navigation bar includes 'Info', 'Sprachen', 'Test Impfpass Arzt', and 'Ausloggen'. The main form contains the following fields:

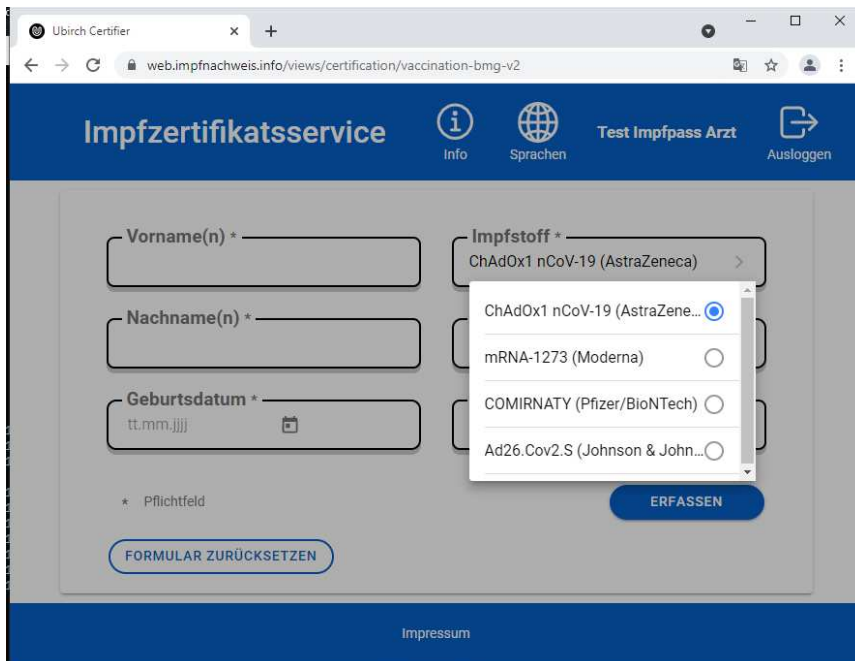
- Vorname(n) ***: Empty text input field.
- Nachname(n) ***: Empty text input field.
- Geburtsdatum ***: Date input field with format `tt.mm.jjjj` and a calendar icon.
- Impfstoff ***: Dropdown menu showing 'ChAdOx1 nCoV-19 (AstraZeneca)'.
- Impfdatum ***: Date input field showing '16.06.2021' and a calendar icon.
- Impfdosis ***: Dropdown menu showing '1/2'.

At the bottom of the form, there is a blue 'ERFASSEN' button and a 'FORMULAR ZURÜCKSETZEN' button. A footer contains the text 'Impressum'.

Abbildung 3 Eingabemaske der Patientendaten

Hier können Sie pro Impfling die entsprechenden Daten erfassen. Vorname, Nachname und Geburtsdatum müssen händisch erfasst werden.

Der Impfstoff kann aus einer Liste ausgewählt werden.



This screenshot shows the same web form as in Abbildung 3, but with the 'Impfstoff' dropdown menu open. The menu lists the following options:

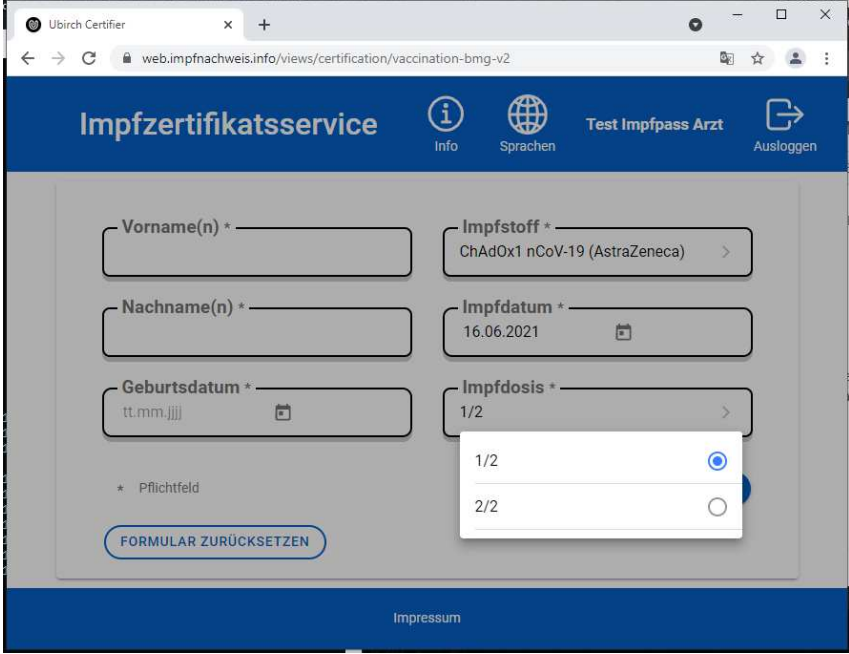
- ChAdOx1 nCoV-19 (AstraZeneca) (selected)
- mRNA-1273 (Moderna)
- COMIRNATY (Pfizer/BioNTech)
- Ad26.Cov2.S (Johnson & Johnson)

The 'ERFASSEN' button is visible at the bottom right of the form area.

Abbildung 4 Auswahl des Impfstoffes

Das Impfdatum ist mit dem aktuellen Tagesdatum vorbelegt, kann jedoch durch Klick auf das Kalendersymbol geändert werden.

Im Anschluss muss noch die Impfdosis erfasst werden. Auch hier kann diese per Klick ausgewählt werden. Beim Impfstoff von Johnson & Johnson (Ad26.Cov2.S) ist nur eine Impfung erforderlich, dies wird bei Eingabe der Impfdosis entsprechend berücksichtigt.



The screenshot shows a web browser window with the URL `web.impfnachweis.info/views/certification/vaccination-bmg-v2`. The page title is 'Impfzertifikatsservice'. The navigation bar includes 'Info', 'Sprachen', 'Test Impfpass Arzt', and 'Ausloggen'. The form contains the following fields:

- Vorname(n) *
- Nachname(n) *
- Geburtsdatum * (format: tt.mm.jjjj)
- Impfstoff * (ChAdOx1 nCoV-19 (AstraZeneca))
- Impfdatum * (16.06.2021)
- Impfdosis * (1/2)

A dropdown menu for 'Impfdosis' is open, showing options '1/2' (selected) and '2/2'. A 'FORMULAR ZURÜCKSETZEN' button is located below the birth date field. The footer contains 'Impressum'.

Abbildung 5 Auswahl der Impfdosis

Anschließend wird das Impfzertifikat erstellt. Dieses kann für den Impfling ausgedruckt werden, alternativ wird der QR-Code angezeigt, den der Impfling direkt abscannen kann.



Scannen Sie den nebenstehenden QR-Code mit der CovPass-App oder der Corona-Warn-App, um Ihren digitalen Impfnachweis zu erstellen. Laden Sie dazu die CovPass-App oder die Corona-Warn-App in Ihrem App Store herunter.

Mehr Informationen unter:
www.digitale-impfnachweis-app.de



Name, Vorname:
Surname(s) and forename(s):
Mustermann, Erika

Geburtsdatum:
Date of birth:
01.01.1900

Eindeutige Zertifikatkenung:
Unique certificate identifier:
01DE/278910500/DQ2GFB6IXG0PLPIL82VJVP33#0

**EU DIGITALES COVID-
IMPFZERTIFIKAT**

**EU DIGITAL COVID
VACCINATION CERTIFICATE**



<https://web.impfnachweis.info/views/certification/vaccination-bmg-v2>

1/1



Bitte beachten Sie, dass der QR-Code die oben genannten Daten zu Ihrer Corona-Impfung enthält. Personen, die Zugriff auf den QR-Code haben, können die enthaltenen Daten auslesen. Zeigen Sie ihn nur vor, wenn Sie Ihren Impfstatus nachweisen möchten. Bitte beachten: Sie den QR-Code sicher auf, um Missbrauch zu vermeiden. Sie benötigen den QR-Code, um ihn bei Bedarf später erneut einscannen zu können.

Please note that the QR code contains the information shown above about your COVID-19 vaccination. Anyone who has access to the QR code can read the information it contains. You should only show it if you wish to prove your vaccination status. Please keep your QR code safe to prevent misuse. You will require your QR code if you wish to have it scanned again at a later date.

Diese Bescheinigung ist kein Reisepapier. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse zu COVID-19 in den Bereichen Impfung, Testung und Genesung entwickeln sich fortlaufend weiter, auch im Hinblick auf neue besorgniserregende Virusvarianten. Bitte informieren Sie sich vor Reiseantritt über die am Zielort geltenden Gesundheitsmaßnahmen und entsprechenden Beschränkungen.

This certificate is not a travel document. The scientific evidence on COVID-19 vaccination, testing and recovery continues to evolve, also in view of new variants of concern of the virus. Before travelling, please check the applicable public health measures and related restrictions applied at the point of destination.

Zusammenfassende Informationen über die in den europäischen Ländern jeweils geltenden Corona-Maßnahmen und Reisebeschränkungen finden Sie unter anderem auf der Seite: <https://reopen.europland.eu>. Die Aktualisierung der Informationen obliegt den jeweiligen europäischen Ländern.

**VACCINATION CERTIFICATE
IMPFZERTIFIKAT**

Erreger: Disease or agent targeted:	COVID-19
Impfstofftyp: Vaccine/prophylaxis:	SARS-CoV-2 antigen vaccine
Impfstoffname: (Handelsname / Bezeichnung) Vaccine medicinal product:	COVID-19 Vaccine Janssen
Zulassungsinhaber: oder Hersteller des Impfstoffs: Vaccine marketing authorisation holder or manufacturer:	Janssen-Cilag International
Erstimpfung/Wiederimpfung: Number in a series of vaccinations/doses and the overall number of doses in the series:	1/1
Datum der Impfung: Date of vaccination:	16.06.2021
Mitgliedsstaat der Impfung: Member State of vaccination:	DE
Zertifikatsaussteller: Certificate issuer:	Robert Koch-Institut

Abbildung 6 Erzeugter Impfausweis

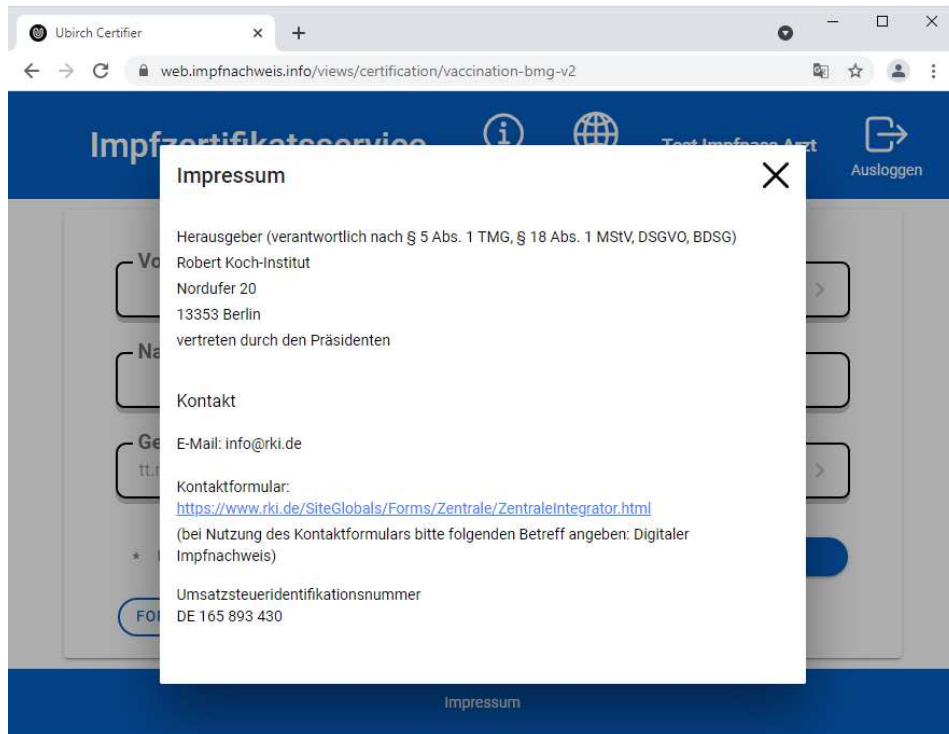


Abbildung 7 Impressum

4 Hilfestellung durch die KV

4.1 Bei Verwendung der PVS-integrierten Lösung

Da die PVS-Hersteller ihren Kunden (Arztpraxen) im Rahmen eines bilateralen Vertragsverhältnisses die Impfbzertifikatlösung überlassen, kann die KV hierzu in Problemfällen keinen Beitrag leisten. Wenden Sie sich also an Ihre üblichen Ansprechpartner Ihres Softwareanbieters.

4.2 Bei Verwendung der RKI-Anwendung

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung an der RKI-Anwendung Ihre bereits vorhandene KVB-Benutzerkennung. Bei Fragen zu Ihrer KVB-Benutzerkennung wenden Sie sich bitte an unsere Service-Telefonie unter:

Telefon: 089 - 570 93 400 - 60

Montag bis Donnerstag 07:30 - 17:30 Uhr

Freitag 07:30 - 16:00 Uhr

Bei Fragen zur Bedienung der RKI-Anwendung oder bei Fehlern in der Anwendung wenden Sie sich bitte an:

0800 - 47 47 003